Garzer Stadtblatt

Für die älteste Stadt der Insel Rügen, Karnitz, Groß Schoritz und Zudar

7. Jahrgang | September / Oktober 2016 | 3. Ausgabe

Liebe Leserinnen und Leser,

nun hat es doch einen Monat länger gedauert, das neue Stadtblatt zu erstellen. Die Neugier auf den Inhalt dieser Ausgabe ist hoffentlich groß bei Ihnen. Kalendarisch befinden wir uns schon im Herbst – wie die Zeit vergeht! Da es gerade in der warmen Jahreszeit viel zu tun gibt, die Fußball-EM und die Olympiade uns fesselten, viele Veranstaltungen sich abwechselten, Reisen oder Strand angesagt waren, bemerkt man es oft gar nicht. So wechselhaft sich das Wetter zeigte, so gestaltete sich auch unser Stadtleben.
Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihre Bürgermeisterin Gitta Gohla

Neues aus dem Rathaus - Die Bürgermeisterin informiert

• Eigentlich sollten mit Schuljahresbeginn 2016/17 die Grundschüler in den Neubau einziehen. Leider hat es eine Bauverzögerung gegeben, so dass dieser Termin nicht eingehalten werden konnte.

• Seit 15. Juni haben wir einen Hafenmeister, Sven Arndt. Er unterstützt unsere Stadtarbeiter.

• Folgende Veranstaltungen gab es in unserem Stadtgebiet:

- Kindertagsparty beim CJD
- Kinderfest des Jugendclubs Maltzin e. V. im Bürgerhaus
- Sommerfest der Lebenshilfe
- Sommerbiathlon (Siehe Foto)
- Kirchengemeindefest
- Mittelaltermarkt am Burgwall
- Stadtsommerfest am Burgwall mit Umzug anlässlich des 25 jährigen Bestehens des Schützenvereins Garz (siehe S. 3)
- Sommerfest in Groß Schoritz
-12. Straßenfest der Bergener Straße
- Zeltlager der Prenzlauer Feuerwehr in Maltzien
- Besuch der Jugendfeuerwehr Garz bei der Partnerwehr in Übernthal
- Sommerveranstaltungen im E.-M.-Arndt-Museum (siehe S. 2, 3) und im E.-M.-Arndt-Haus in Groß Schoritz
- Fußball-Sommerturnier auf dem Sportplatz

Ich möchte mich bei allen Organisatoren, Helfern und Akteuren bedanken. Sie alle haben dafür gesorgt, dass für unsere Einwohner und Gäste ein vielfältiges, anspruchsvolles, kulturelles Stadtleben angeboten werden konnte. Vielen Dank!

• Ein besonderer Höhepunkt war am 8. August der 1. Spatenstich für den Radweg von Büchsenschuß nach Garz (siehe S. 2)

• Am 3. Dezember wollen wir anlässlich des „Tages des Ehrenamtes“ wieder BürgerInnen unseres Stadtgebietes ehren. Ohne das ehrenamtliche Engagement von Einzelnen ist Vieles nicht möglich. Bitte reichen Sie ihre Vorschläge bis zum 11. November schriftlich mit einer kurzen Begründung ein. Sicher gibt es auch in Ihrer Umgebung Menschen, die bereit sind, anderen zu helfen, öffentliche Bereiche zu pflegen, Veranstaltungen vorzubereiten, sich für Ordnung und Sicherheit zu engagieren …! Bitte geben Sie mir die Möglichkeit, durch ihren Vorschlag, diese Arbeit wertschätzen zu können.

• Auch die letzten vier Monate dieses Jahres halten für uns noch viele Aufgaben und Veranstaltungen bereit. Hier sind alle wieder gefragt und eingeladen. Suchen Sie sich entsprechend Ihrer Interessen etwas aus. Ich würde mich freuen.

Ehrung für 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit

Auf der Mitgliederversammlung der Gartensparte „Freizeit“ Garz e. V. ehrte Peter Heinemann, Vorsitzender der Kleingärtner des Landes MV, Werner Rammin für seine 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzender mit der Ehrennadel des Landes in Gold.
Die Ehrennadel des Inselverbandes in Silber wurde Schatzmeisterin Karola Zitzke überreicht. Der stellvertretende Vorsitzende Peter Baaske erhielt ein Ehrengeschenk.

In seiner Schlussrede bedankte sich Herr Rammin bei Mitgliedern und Gästen für die Unterstützung.

18. Juni, Sommerbiathlon am Burgwall

Erster Spatenstich für zweiten Bauabschnitt

Obwohl unser Wohnsitz in Sachsen liegt, besuchen wir doch oft unsere Mutter, Annemarie Ziech, auf der Halbinsel Zudar und beobachten daher mit großem Interesse die Entwicklung dieser Region. Unsere Mutter gehört mit 91 Jahren mittlerweile zu den ältesten Einwohnern von Garz. Seit fast 20 Jahren setzt sie sich mit dafür ein, dass ein Radweg entlang der L30 von Glewitz nach Garz entsteht, um die Verkehrssicherheit in diesem Bereich zu verbessern, die durch den Verkehr der Autofähre für Fußgänger und Radfahrer kaum noch zu gewährleisten war. Meine Mutter wurde Gründungsmitglied einer Bürgerinitiative und sprach 1999 für dieses Anliegen mit anderen Vertretern bei der damaligen Landesregierung in Schwerin vor. Die Beharrlichkeit und das Engagement der Bürgerinitiative unter Leitung von Sigismund von Schöning wurden nach vielen Jahren endlich belohnt. 2010 erfolgte der erste Spatenstich und 2011 konnte der Abschnitt von Glewitz zum Abzweig Groß Schoritz eröffnet werden. Inzwischen nutzen viele Einheimische und Gäste der Insel Rügen den Weg, um das Treiben am neu entstandenen Wasserwanderhafen in Glewitz zu beobachten und lassen sich am Imbissstand Kaffee, Eis oder frischen Räucherfisch schmecken. Am anderen Ende des Weges verleitet das Café Friedrich zur Einkehr, denn dort gibt es leckere hauseigene Torten und Kuchen in einem wunderschönen Ambiente. Wie gut, dass dieses Gebäude nicht dem Radweg weichen musste, sondern Dank des großen Engagements der neuen Besitzer zu einem Kleinod umgestaltet wurde. Genau an diesem Punkt erfolgte nun am 8. 8. 2016 um 10 Uhr der erste Spatenstich für den zweiten Bauabschnitt des Radweges bis nach Garz. Zur Realisierung und Finanzierung verbündeten sich die zwei Ministerien für Wirtschaft und Infrastuktur. Beide Minister, Harry Glawe und Christian Pegel, waren beim feierlichen Zeremoniell anwesend. Auch Politiker, die das Vorhaben seit vielen Jahren begleiten, erschienen trotz Sommerpause, so Kerstin Kassner und Angelika Peters. Damit wurde die Beharrlichkeit belohnt, mit der Kommunalpolitiker und Bürgerinitiative für dieses Verkehrsprojekt eintreten. Mit der notwendigen Umverlegung der Trinkwasserleitung soll noch im August begonnen werden und wenn alles gut läuft, wird der Radweg in einem Jahr befahrbar sein. Sehr zur Freude der Rad fahrenden Touristen, der Schulkinder und der einheimischen Bürger, die dann sicher von Glewitz nach Garz und zurück gelangen können.

Bürgermeisterin Gohla im Gespräch

Marlies Haink

Erfolgreiche Skatsaison

Diese drei Skatfreunde trafen sich in der zurückliegenden Saison im Bürgerhaus Maltzien, um die Freude am Kartenspiel mit Gleichgesinnten zu teilen. Oft wurde samstags bis zu 7 Stunden lang in gemütlicher Runde gespielt. Initiiert wurden die Treffen vom Jugendclub Maltzien e.V.,

H. Nicolaus (3.), D. Behling (1.), H. Nicolaus (2.)

der neben Angeboten für Jugendliche, Junggebliebene, Kinder, Frauen und Familien damit auch einmal eine reine Männerrunde begrüßen konnte. Diese fühlte sich hier sichtlich wohl und bedankte sich am letzten Abend ganz herzlich bei allen Mitwirkenden, verbunden mit dem Wunsch, dass die nächste Spielsaison im Hause spätestens im Oktober beginnen möge. Der Jugendclub bedankt sich bei den Mitgliedern Erika Mundt und Mario Nicolaus, die die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung dieser Veranstaltungsreihe mit viel Engagement und Herzblut übernommen hatten. Dankeschön!

Vorstand des JCMe.V.

Garz hat ein Schulzentrum

Rund 400 Erstklässler, Eltern, Großeltern und Gäste versammelten sich am 3. September in der bunt geschmückten Garzer Turnhalle, um die Einschulung von 56 Jungen und Mädchen zu feiern. Dies war eine gelungene Veranstaltung.
Gleichzeitig war es der Startschuss für das neue Schulzentrum mit Grund- und Regionaler Schule. Die Kolleginnen und Kollegen beider Schularten werden ab diesem Schuljahr in enger Zusammenarbeit ihren Bildungs- und Erziehungsauftrag wahrnehmen. Bessere Kenntnisse über die Besonderheiten der Kinder, ein leichter Übergang in Klasse 5 und nicht zuletzt kürzere Wege sind nur einige Vorteile des Schulverbundes. Ich freue mich auf ein kollegiales Miteinander.

Elke Laue, Schulleiterin

Kulturelles Highlight - Mezzosopranistin Isabelle Kursari

Am 9. Juli wurde ein Stück Kulturgut Rügens in Garz lebendig. Die französische Mezzosopranistin Isabelle Kursari präsentierte auf ungewohnte Weise Werke von Ernst Moritz Arndt. Dieser Abend war mehr als nur ein Konzert oder eine Dichterlesung. Die Künstlerin hat durch ihre hervorragende Recherche Leben, Geist und Werk Arndts anspruchsvoll und leidenschaftlich in Szene gesetzt. Die oft nicht leicht zu lesenden Gedichte und Briefe des Dichters wurden durch die Stimme der Künstlerin wieder zum Leben erweckt und regten erneut zum Nachdenken an. Begleitet wurde Isabelle Kusari von dem chinesischen Pianisten Jun Zhao mit stimmungsvollen Klavierstücken aus Arndts Zeit. So entstand ein raffinierter Mix aus Geschichte, Musik, Gesang und Poesie. Das Konzert wurde von dem kleinen Garzer Publikum mit lang anhaltendem Applaus belohnt. Vielen Dank!

Sabine Eisenknappl

PS: Informationen über die Künstlerin, sowie eine Kostprobe der Vertonung von „Du lieber heiliger frommer Christ“ unter: www.isabelle-kusari.de

Neues vom Drachenboot

Das war ein spannendes Final-Rennen gegen den LAV. Und irgendwie unglaublich, dass wir den **1. Platz** beim 8. Bergener Drachenbootrennen am 2. Juli in Zittvitz erreichten. Vielen Dank an die Veranstalter für die tolle Organisation. Wir sind gern wieder dabei im nächsten Jahr.

Siegerehrung in Lauterbach

Bei der Lauterbacher Drachenbott-Regatta war uns die Renngemeinschaft Greifswald nur ein paar Zehntel voraus im Endlauf. Sie erreichten wie im Vorjahr Platz 1 - Klasse Paddler! Wir sind stolz, einen **Pokal** gewonnen zu haben. Herzlichen Dank an alle, die an unserer Drachenboot-Regatta teilnahmen. Ein herzliches Dankeschön an die Vereinsmitglieder, Firmen, Zuschauer, Freunde, Bekannte und Verwandte, die uns bei der Organisation halfen.

„Was ist denn das, was macht ihr denn", konnten wir von Straßenrand vernehmen. Ein Drachenboot sieht man auch nicht alle Tage in einem Umzug eines Schützenvereins. Nur gut, dass wir unseren alten Fuchur über Winter so aufgehübscht hatten, um mit den Schützen mithalten zu können.

Termine

24. September Drachenboot-Fans sind zur Wasserskianlage nach Zirkow eingeladen. An diesem Tag steht der Spaß im Vordergrund, auch bei den kleinen Wettbewerben, die stattfinden. „Tau ziehen auf dem Wasser", eigentlich müsste es „Boot ziehen" heißen, oder Kreise paddeln sind mögliche Wettbewerbe. **Tipp**: leichte Sportkleidung zum Paddeln und trockene Wechselsachen mitbringen.

Immer montags, 18 Uhr
Training auf dem Garzer See

Auch wenn der Sommer zu Ende geht, wir halten durch, auch noch im September. Solange wir unsere Schlagleute auf der ersten Bank noch sehen können und unser Steuermann das Ufer erahnen kann, paddeln wir weiter draußen auf dem See. Kommt gern vorbei und steigt ein bei uns. Infos und Detais erfahrt Ihr unter drachenboot-rügen.de

PS: Am Montag (15.8.) wollte ich eigentlich nur mal vorbeischauen, sehen, wie so ein Training aussieht. Das vollbesetzte Boot stand schon in Startposition. Der freundlichen Einladung: „Fahren Sie doch eine Runde mit, Frau Biebrach." konnte ich nicht widerstehen. Und schon saß ich mit meinen beiden Enkelkindern mit im Boot. Der Steuermann gibt klare Anweisungen und langsam nimmt das Boot Fahrt auf. Fast gleichzeitig stechen die Paddel ins Wasser. Hier draußen sieht der See wie verzaubert aus. Kurze Korrekturen der Paddelhaltung unterbrechen die Ruhe. Schon werden die Komandos wieder lauter und zurück geht es zum Ausgangspunkt. Ein tolles Erlebnis!

25 Jahre Schützencompanie Garz

Zum 6. August hatte der Schützenverein Garz zur Jubiläumsfeier eingeladen und zahlreiche befreundete Vereine aus Garz, von Rügen und vom Festland waren erschienen.

Nach der Eröffnung durch den Präsidenten Christian Juchheim und der Bekanntgabe des neuen Garzer Schützenkönigs, Stefan Morack, erfolgte ein gemeinsamer Ummarsch durch die Straßen der Stadt. Am Nachmittag wurden bei Schießwettkämpfen die besten Schützen ermittelt. Der Pokal der Gastvereine ging an die Schützengilde Binz 1925/1991. Mit 60 von 70 möglichen Ringen setzte sich die Binzer Seniorenmannschaft gegen die Mannschaften Schützengilde Binz - Jungend (57 Ringe) und Saßnitzer Schützengilde (57 Ringe) durch. Den Pokal für den Stadtmeister erkämpfte sich Jens Hausmann aus Poseritz mit 47 von 50 möglichen Ringen.

Zum Abschluss des Schützenfestes war gemeinsam mit dem Heimatverband Garz ein Tanzabend organisiert.

Die Mitglieder der Schützencompanie Garz bedanken sich bei den vielen Sponsoren und Unterstützern für dieses Jubiläumsfest.

Aus Anlass des 25. Jahrestages wurde eine umfangreiche Jubiläumsschrift erarbeitet und aufgelegt. Interessenten können diese für 5,50 € beim Präsidenten Christian Juchheim erwerben.

Uwe Schwartz

Schützenkönig 2016 StefanMorack führt den großen Festumzug an

Jens Hausmann (li) - Stadtmeister 2016

Binzer Schützengilde 1925/1991 Gewinner des Pokals der Gastvereine

Werte Nutzer einer Urnengrabstelle,

wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass Blumen in Einsteckvasen an dem zentralen Stein und nicht am Urnenplatz, abzustellen sind. Auch eine Einfassung der Grabplatte ist nicht erlaubt (siehe Hinweisschild).

Bitte bedenken Sie vor dem Kauf einer Grabstelle, in welchem Umfang Sie diese selber pflegen möchten. So vermeiden wir unnötigen Ärger und Arbeitsaufwand. Wem es ein großes Bedürfnis ist, seinen Angehörigen mit Blumen an der Grabstelle zu gedenken, der hat die Möglichkeit, eine Urnenbestattung mit selbständiger Pflege zu erwerben. Eine Musteranlage ist auf dem Friedhof vorhanden.

Ihre evangelische Kirchengemeinde Garz

Termine

2.8. bis 17.9. - „Eindrücke-Ausblicke“
Ausstellung im E.-M.-A.-Museum

10. Sept. - Ernst-Moritz-Arndt-Lauf
GSV-Garz, Start am CJD-Gelände

10. Sept. - 12. Sportlerball des GSV
Poseritz Bürgerhaus, Anmeldung bis 10.9.
per Mail: cjd.garz@cjd.de
per Tel.: 0383304-841300, oder
per Fax 038304-81-333

15. Sept. - 19.30 Uhr, E.-M.-A. Museum,
Rügener Klangwoche-Musikalisches Prog.

2. Okt. - Herbstfest
Veranstalter: Volkssolidarität

3. Okt. - Traditionsfeuer
Gartensparte „Freizeit“ e. V.

8. Okt - Arbeitseinsatz - Burgwall

8. Okt. - Erntefest in Maltzien

8. Okt. - Ziel im Visier
Schießen für Mitgl. des Heimatverbandes
Vereinshaus des Schützenvereins

15. Okt. Oktoberfest der FFW Garz
Feuerwehrgebäude-Hunnenstraße

15. Okt. Arbeitseinsatz Friedhof

24.10. bis 28.10. Ferienprogramm
für Kinder im Museum

29. Okt. - Festveranstaltung
25 Jahre Feuerwehr-Förderverein

ERNST-MORITZ-ARNDT-MUSEUM
ÖFFNUNGSZEITEN MAI-OKTOBER

Dienstag bis Sonnabend
10 - 16 Uhr
Aktuelle Ausstellungen:
„Kontraste“ & „Sagenhaftes Charenza“
Sommerausstellung: Kerstin Langer
„Eindrücke –Ausblicke“
Thematische Führungen dienstags 14 Uhr
Tel: 038304-12212
info@arndt-museum.de
www.arndt-museum.de

Impressum
Herausgeberin:
Stadt Garz, Die Bürgermeisterin
Lindenstraße 5, 18574 Garz
Tel. 03 83 04 - 211
V.i.S.d.P.: Antje Biebrach
Redaktion: Redaktionsteam
Email: redaktiongarz@gmail.com
Internet: www.stadt-garz-ruegen.de
Redaktionsschluss: 30.08.2016
Auflage: 1.200 Exemplare
Herstellung: Digitaldruck Kruse
Der Inhalt der Artikel liegt in der Verantwortung der jeweiligen Verfasser und gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Kürzungen sind vorbehalten.

Ernst-Moritz-Arndt-Museum

A-Cappella-Ensemble Valerina mit russischen und ukrainischen Gesängen

Hans Kromer liest Gedichte und Prosa rund ums Meer

Kreatives Gestalten mit Malerin Kerstin Langer

Lustige Museumsralley am Museumstag

Ein ereignisreicher Rückblick aus dem Museum

Die Eröffnung des modernen Erweiterungsbaus am Ernst-Moritz-Arndt-Museum liegt rund ein Jahr zurück und das Gebäude füllt sich mehr und mehr mit kulturellem Leben. In den vergangenen Monaten herrschte immer wieder reges Treiben. Zahlreiche Kinder und Erwachsene, Einheimische und Urlauber besuchten die Ausstellungen und die verschiedenen Angebote.

Im Mai empfing das Arndt-Museum seine Besucher am Internationalen Museumstag mit einen bunten Programm für Groß und Klein. Spannend wurde es für Kinder mit einer rätselhaften Museumsrallye. Sie begaben sich auf eine knifflige Entdeckungsreise und erhielten nach der gelungenen Rätsellösung voller Stolz eine Arndtianer-Urkunde. In der Kreativwerkstatt unter der Leitung von Kerstin Langer wagten sich zahlreiche Besucher ans künstlerische Gestalten und es entstanden Scherenschnitt- Porträts und andere einfallsreiche Papierarbeiten.
Wer mehr zu Ernst Moritz Arndts Schaffen erfahren wollte, der konnte sich im Juni während einer Museumsmatinee auf einen unterhaltsamen Ausstellungsrundgang begeben und Arndt als Pädagogen kennenlernen. Ausgewählte Gedichte, Briefe und Publikationen aus der Sammlung illustrierten dies eindrucksvoll.
Ein besonderes Highlight im Juli war das Premierenprogramm mit der Mezzosopranistin Isabelle Kusari (Siehe S.2). Für alle, die das verpasst haben, im November gibt es eine Fortsetzung mit einem Liederabend zu Arndts Frankreichreise.
Mit einer Lesung des Dresdner Autors Hans Kromer bot sich ein weiterer literarischer Leckerbissen. Die Zuhörer folgten dem Schriftsteller gebannt auf seinem Weg zwischen Land und Meer und tauchten mit Gedichten und Erzählungen in die bewegte deutsch-deutsche Vergangenheit und Gegenwart ein.
Auch der „Abendsalon“, eine Veranstaltungsreihe von Ines Hinz, gastierte erstmalig im Museum: Das A-Cappella-Ensemble Valerina entführte die Gäste musikalisch ins Ferne Osteuropa und ließ bezaubernde Klänge durch das Museum erschallen.
Derzeit können Besucher neben den Ausstellungen zum Rügensohn und zu Charenza auch die Sommerausstellung „Eindrücke – Ausblicke“ der Rügener Malerin Kerstin Langer besichtigen. Das von Arndt besungene Land der dunklen Haine und blauen See lässt sich in den stimmungsvollen Insel-Impressionen der Malerin wiederfinden.
Auch im Herbst stehen wieder spannende und abwechslungsreiche Veranstaltungen auf dem Programm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Katharina Venz-Weiße, Museumsleiterin

Gottesdienste September/Oktober 2016

Garz

4., 11., 18. und 25. September,
10.30 Uhr, Kirche
2., 9., 16., 23., 30. und 31*. Oktober.
10.30 Uhr Kirche
***Reformationstag**

Zudar

4. und 18. September - 14.00 Uhr, Kirche
2., 9. und 23. Oktober. - 14.00 Uhr, Kirche

In eigener Sache

Beiträge und Termine für das „Garzer Stadtblatt“ können jederzeit per Email gesendet werden an:
redaktiongarz@gmail.com
Das nächste Ausgabe des Stadtblattes erscheint voraussichtlich November. Der Redaktionsschluss wird am 15.10.2016 sein.

QR-Code zur Garzer Web-Seite